WIR BRINGEN TESPE WEITER VORAN

TESPE
SPD

KOMMUNALWAHL 2016

GEMEINDE TESPE

DIE SPD-KANDIDATINNEN UND -KANDIDATEN AUS AVENDORF, BÜTLINGEN UND TESPE FÜR DIE WAHLEN ZUM GEMEINDERAT, SAMTGEMEINDERAT UND KREISTAG

SCHÖN, DASS SIE DABEI SIND

TESPE
SPD

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am 11. September finden in Niedersachsen Kommunalwahlen statt. Das Wahlrecht ist ein Grundrecht und unverändert bedeutsam, auch in einer scheinbar schnelllebigen Welt voller Veränderungen. Insbesondere die Wahl in der Kommune lässt unmittelbare Beteiligung an den Zielen und den Personen, welche hinter der Aufgabe stehen, zu. Eine andere, bessere Alternative gibt es nicht, zumindest unter der Betrachtung einer demokratischen Ausrichtung.
Sie haben somit die Möglichkeit direkt zu bestimmen, wer in der Gemeinde mit der Leitung beauftragt wird und wie sich Mehrheiten bilden. Die zur Abstimmung stehenden Menschen sind in der Regel namentlich oder sogar persönlich bekannt, dies erhöht den Bezug zu politisch Verantwortlichen in der eigenen Gemeinde.
Im kommunalen Umfeld ist aufgrund der geringen Zahl von Wahlberechtigten jede Stimme von Bedeutung und kann den Ausschlag zur Bestimmung von Mehrheiten geben.
Übergreifende bzw. Länder-/bundespoltische Gesichtspunkte zu politischen Themen spielen in der Gemeinde eine untergeordnete Rolle. Hier geht es um Ziele und ihre Umsetzungen vor Ort. Die SPD war in der vergangenen Legislaturperiode in der Verantwortlichkeit und hat mit Zielstrebigkeit eine erfolgreiche Politik umgesetzt. Mit dem Willen zu einer Neuausrichtung in Tespe hat ein neues Team die Verantwortung übernommen und mit zahreichen Aktivitäten die Gemeinde zum Positiven verändert.
Unterstützen Sie mit Ihrer Stimme unsere bisherige, erfolgreiche Arbeit und unterscheiden Sie zwischen reiner Protesthaltung und Polemik und tatsächlicher Handlungsbereitschaft. Ich meine, das Team aus erfahrenen Lokalpolitikern und Neueinsteigern hat eine gesunde Mischung für eine neue Politikgestaltung in den vergangenen fünf Jahren gezeigt. Diese Gruppe hat unverbraucht und engagiert mit authentischem Auftreten eine ehrliche und nachvollziehbare Politik in Tespe geboten.
Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten wurden eine Vielzahl von Vorhaben umgesetzt und „Baustellen“ der Vergangenheit beseitigt, sowie viele Staus an Reparatur, Pflege und notwendiger Sanierung der Infrastruktur und der Liegenschaften aufgehoben. Daneben wurden eine große große Anzahl von Ideen und Neuerungen ohne finanziellen Aufwand aber mit großem Engagement in Angriff genommen und umgesetzt.
Im Folgenden werden die Inhalte der letzten Legislaturperiode sowohl in Wort und insbesondere in Bildern dargestellt. Die Zusammenstellung der Fotos spricht eine deutliche Sprache und veranschaulicht das positiv veränderte Ortsbild.
Ich möchte mich ausdrücklich bei meiner stets präsenten Stellvertreterin Inge Rusch und dem Team aus der Gruppe der Piraten, Grünen und SPD bedanken, die als Einheit eine engagierte Kommunalpolitik gezeigt hat. Die Mischung aus Erfahrung und unverbrauchter Herangehensweise war aus meiner Sicht überzeugend.
Ich freue mich auf weitere Aufgaben mit dem bishergen Team und die Ergänzung durch junge Leute mit neuem Ansatz und frischer Energie für das Ehrenamt. Ich hoffe und glaube, Sie geben diesem neuen Team der SPD die Chance für Bewegung und Gestaltung in Tespe.

Ich zähle auf Sie und mit Ihnen am 11. September 2016.

Herzlichst, Ihr Jörg Werner

INHALT

LEISTUNGSBILANZ DER LEGISLATURPERIODE 2011 BIS 2016
SEITE 04

KANDIDATINNEN, KANDIDATEN UND WAHLPROGRAMM FÜR DIE GEMEINDEWAHL
SEITE 10

KANDIDATEN UND WAHLPROGRAMM FÜR DIE SAMTGEMEINDEWAHL
SEITE 18

UNSER KANDIDAT FÜR DIE WAHL ZUM KREISTAG
SEITE 22

UNSERE GEMEINDE WÄCHST

Oben: Das renovierte Tesper Wappenhaus / Lampenkopf mit neuer LED Technik
Unten: Der bepflanzte Tesper Kreisel / Der neue EDEKA Verbrauchermarkt

Linke Seite: Bepflanzung öffentlicher Grünanlage in der Parkstraße

Im November 2011 übernahm Jörg Werner als Neueinsteiger in die Kommunalpolitik die Funktion des Bürgermeisters in Tespe. In Begleitung und durch die Unterstützung seiner Stellvertreterin Inge Rusch, den Mitgliedern der SPD-Grüne-Piraten-Gruppe und letztlich aller Ratsmitglieder sind eine Reihe von Vorhaben, Veränderungen und Gestaltungen auf den Weg gebracht und bereits umgesetzt worden.
Daneben geht die Reise durch viele Themen- und Handlungsfelder weiter und bringt den politisch Verantwortlichen neben steigender Erfahrung immer wieder neue Kontakte und Inhalte. Die Rückbesinnung auf die eigene Tätigkeit und die der Mitstreiter sollte als Messbarometer und als Orientierungshilfe für die weiteren Ziele dienen.
Im Fazit ist der Umgang mit den Menschen, egal ob sachlich kontrovers oder harmonisch geführt, die Würze des Zusammenlebens in der Gemeinde und macht Lust auf die zu gestaltende Zukunft.
Konkret wurden in verschiedenen Themenfeldern die folgenden Inhalte bewegt:

Bauen-Wege-Umwelt-Energie
Die Sanierung der öffentlichen Beleuchtung/Ersatz durch LED-Leuchtkörper an den Hauptstraßen wurde mit Fördermitteln umgesetzt. Die Nebenstraßen folgen in den nächsten Jahren. Die Beleuchtung wird ebenfalls in energieeffiziente Ausrichtung mit der Umrüstung auf LED-Technik durch den Einsatz von Eigenmitteln fortgesetzt.
Einige lang existierende Straßenbaustellen konnten aufgelöst, diverse Schadstellen an den Fahrbahnen konnten ausgebessert werden. Das öffentliche Wege- und Straßennetz bleibt weiterhin eine wichtige Aufgabe und die Sanierung der Schulstraße als wichtigste Gemeindestraße genießt erste Priorität. Hierzu gehört insbesondere die Herrichtung der Bushaltestellen für barrierefreie Nutzung. Dazu gehört auch die Diskussion um mögliche Anliegerbeteiligung und die grundsätzliche Ausrichtung der Gemeinde zum Umgang mit der bestehenden Satzung zum Straßenausbau.
Der Endausbau der L 217 wurde abgeschlossen. Die Verbesserung des Gehweges auf der Südseite und die Anlage eines Rad- und Fußweges auf der Nordseite (Deich) kann

Oben: Bepflanzung öffentlicher Grünanlagen in der Eichenallee und in der Parkstraße
Unten: Das fertiggestellte Feuerwehrgerätehaus in Avendorf / Die Baustelle für das neue Feuerwehrgerätehaus in Tespe

Rechte Seite oben: Die Alte Schule in Bütlingen
Rechte Seite mittig: Das neue Tesper Gemeindehaus / Geräte der Spielplätze wurden überarbeitet und gestrichen
Rechte Seite unten: Am Dümpel in Bütlingen / Die restaurierte Brücke Grüner Jäger in Bütlingen

nun genutzt werden. Die Baumaßnahme der L 217 konnte für die Ertüchtigung des Avendorfer Weges genutzt werden. Der Endausbau im Gewerbgebiet „Avendorfer Weg“ wurde umgesetzt.
Die Durchführung der Erschließung des 2. und 3. Bauabschnittes des Baugebietes „Untere Osterstücke“ und die Vermarktung der gemeindeeigenen Flächen bis zum Verkauf aller Grundstücke.
Die Gemeinde Tespe ist beteiligt an der Erstellung des Feuerwehrgerätehauses Tespe durch Übertragung von entsprechenden Grundstücksflächen, um den Bedarf an eine zukunftsorientierte Feuerwehr anpassen zu können.
Gespräche und eine Einigung mit dem Investor führten zum Abriss des ehemaligen Gasthofes Zeyn und der weiteren Planung für die Neubebauung.
Mit dem Verband der IImenauniederung konnte ein Partner für die Pflege und die Unterhaltung der Wirtschaftswege gefunden werden.
Grünflächen im öffentlichen Raum wurden gärtnenerisch aufgewertet und Patenschaften für Grünfläche konnten gewonnen werden. Der Innenring des Kreisels wurde mit einer Bepflanzung durch die Firma Vogler kostenneutral gestaltet und wird von ihr gepflegt.
Der Zustand der gemeindeeigenen Liegenschaften wurde erhoben und die beschlossenen Sanierungsmaßnahmen der gemeindeeigenen Liegenschaften wurden umgesetzt.
Für diverse Bebauungspläne wurden Ausgleichsflächen geplant und hergerichtet.
Bei allen Baumaßnahm wurden Leerrohre für einen späteren Breitbandausbau verlegt und eine bessere Internetkommunikation vorbereitet.
Ein neues Verwaltungsgebäude wurde gebaut und bezogen, finanziell getragen durch eine Tierarztpraxis als Dauermieter. Das bisherige Gebäude wurde an eine Praxis für Logopädie veräußert.
In Bütlingen wurde die Alte Schule in der Ausstattung und

Oben: Innenraum der ersten Krippengruppe / Bauarbeiten für die zweite Krippengruppe
Unten: Fertiggestellter Fuß- und Radweg entlang der L207 / Neu geschaffene Ausgleichsflächen

Linke Seite oben: Das Hafenfest im Rahmen der Dorfwoche
Linke Seite mittig: Gewerbegebiet Avendorfer Weg / Ertüchtigung des Avendorfer Wegs
Linke Seite unten: Baugebiet Untere Osterstücke / Baugebiet ehemaliger Gasthof Zeyn

baulich aufgewertet. Ein neuer Mieter für die Räume im Obergeschoss wurde gefunden. Die Sanierung der Brücke Grüner Jäger in Bütlingen konnte durchgeführt werden.
Das Feuerwehrgerätehaus in Avendorf wurde mit Unterstützung durch finanzielle Mittel der Gemeinde Tespe für zusätzliche Nutzung durch Gruppen und Vereine errichtet und ausgestattet. Die Alte Schule Avendorf wurde verkauft.

Kindergarten
Die Kita wurde in die Trägerschaft der AWO gegeben und die Kindergartensatzung wurde überarbeitet.
Die Kita erfuhr umfangreiche Sanierungsmaßnahmen, der Reparaturstau konnte aufgelöst werden.
Durch Umbaumaßnahmen und Fördergeld wurde eine Krippe gebaut und eingerichtet und um eine weitere Krippengruppe ausgebaut. Der Elternarbeitstag wurde reaktiviert und mit sichtbarem Erfolg bereits mehrmals durchgeführt.

Jugend-Sport-Kultur-Senioren
Die Förderung der Vereine wurde wiederaufgenommen. Mit dem Sportverein TSV Tespe wurde ein neuer Nutzungsvertrag geschlossen.
Der Klönsnak an'n Diek wurde durch die Gemeinde organisiert und mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehren ausgerichtet.
Der Seniorenachmittag im Advent wurde/wird durch die Gemeinde gestaltet und mit Hilfe der Vereine ausgerichtet.
Die Dorfwoche wird durch die Gemeinde in Eigenregie organisiert. Die Begrüßung von Neubürgern wurde eingeführt.

Finanzen und Verwaltung
Die Gemeinde hat die Öffnungszeiten verlängert und eine Internetpräsenz etabliert. Durch konstruktive Haushaltsführung wurde der zielgerichtete Einsatz der Finanzmittel ermöglicht. Ein Kredit in Höhe von € 130.000 konnte abgelöst werden. Die Ausschussstruktur wurde verbessert.

DIE GEMEINDEWAHL

UNSER TEAM FÜR DIE GEMEINDE

Werte Bürger aus Avendorf, Bütlingen und Tespe,

ich lebe seit 1990 mit meiner Frau Manuela in Bütligen. Unsere drei Kinder leben bzw. studieren in der Elbmarsch und in Hamburg. Ich bin bei der Polizei in Hamburg in der Einsatzplanung und -durchführung tätig.
Meine ehrenamtliche Arbeit im Vorstand des TSV Tespe und andere Funktionen im Sport haben meine persönliche Ausrichtung auf die Belange des Gemeinwohls und Teamarbeit geprägt.
Mein Interesse und Engagement für weitere politische Tätigkeit liegen in folgenden Punkten:

- Politik und die darin Handelnden sind Vertreter der Interessen der Menschen in ihrem Zuständigkeitsbereich und sollten sich dessen bewusst sein
- Politik im regionalen Bereich sollte parteiübergreifend die Ziele der Gemeinde verfolgen
- Die Lebensqualität (Infrastruktur/ Vereine/ Grundversorgungsmöglichkeiten) gilt es zu verbessern bzw. zu erhalten
- Ein angemessenes Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche vor Ort
- Ausrichtung auf die demografische Entwicklung und damit ein bedarfsgerechtes Angebot von sozialen Möglichkeiten für alle Altersgruppen
- Bewusstseinsschärfung für die Bedeutung der örtlichen Gemeinschaft und aktives „Mitmachen“ durch persönlichen Einsatz
- Weiterführung der Ziele zur Verbesserung der dörflichen Infrastruktur

Ich lege einen hohen Wert auf eine transparente politische Tätigkeit und glaubwürdiges Auftreten. Ich stehe für Offenheit und dem Menschen zugewandtes Verhalten. Die ehrenamtlich Tätigen müssen als unersetzliche Säule der Gesellschaft gestärkt und unterstützt werden.
Tespe steht vor dem schwierigen Spagat zwischen Entschuldung, regelhafter Verwaltungstätigkeit und aktiver Gestaltung. Diese Aufgabe erfordert Kraft, ist aber auch eine spannende Herausforderung.
Die letzten Jahre waren von einer großen Anzahl von Verbesserungen für das Gemeinwohl geprägt, diese Ergebnisse sind für alle Bürger in der Gemeinde sichtbar und werden gern angenommen.
Ich hoffe auf Ihre Unterstützung für das weiter verjüngte Team der SPD und mich, setze auf Ihre Stimme zur Wahl und bedanke mich für das Vertrauen der letzten fünf Jahre und den Vertrauensvorschuss für die Zukunft.

JÖRG WERNER

BÜRGERMEISTERKANDIDAT FÜR DIE GEMEINDE
LISTENPLATZ 1

Polizeibeamter/ Dipl. Verwaltungswirt
56 Jahre, verheiratet, drei erwachsene Kinder

Bürgermeister der Gemeinde Tespe
Mitglied im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch
Mitglied im Samtgemeindeausschuss
Vorsitzender des TSV Tespe

Seit 1969 lebe ich in der Gemeinde Tespe, bin verheiratet und habe zwei mittlerweile erwachsene Kinder.
2011 habe ich mich entschieden im Gemeinderat mitzuarbeiten und bin seitdem stellvertretende Bürgermeisterin. Weiterhin gehöre ich dem Bau-, Umwelt-, Energie und Wegeausschuss, dem Finanzausschuss und dem Verwaltungsausschuss an.
Vieles haben wir in den letzten Jahren bewegen können, aber es gilt weiterhin stetig nach vorne zu arbeiten. Gute Teamarbeit ist hierbei sehr wichtig. Das neue Baugebiet hat uns sicherlich ein Stück nach vorne gebracht, stellt uns aber auch vor neue Herausforderungen in Sachen Infrastruktur.
Mir ist es wichtig, mit den Bürgern dieser Gemeinde im Gespräch zu bleiben. Man kann nicht bei jedem Thema einer Meinung sein, aber in sachlichen Gesprächen ist vieles zu klären.
Es ist noch vieles zu tun und zu bewegen. Ich würde gerne weiterhin daran mitarbeiten und meine Kraft und meine Ideen einbringen.

INGE RUSCH

KANDIDATIN FÜR DIE GEMEINDE
LISTENPLATZ 2

Kaufmännische Angestellte
in der Immobilienverwaltung
54 Jahre, verheiratet, zwei Kinder

Stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Tespe

TESPE SPD

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich bin 56 Jahre alt und Wasserschutzpolizist in Hamburg. Seit 2009 wohne ich in der Sam gemeinde Elbmarsch und engagierte mich dort auch politisch im Ortsverein der SPD. Bei den Kommunalwahlen 2011 kandidierte ich für die Gemeinde Schwinde und die Samtgemeinde. 2016 möchte dies nach meinem Umzug nach Tespe Avendorf dort fortsetzen und hoffe, dass Sie mir auch hier ihr Vertrauen schenken werden.
Schon berufsbedingt stehe ich für Umwelt- und Katastrophenschutz und hier ganz speziell für den Hochwasserschutz, wo ich mich auch außerhalb der Politik einsetze. Als wichtigen Teil politischer Tätigkeiten sehe ich die Bürgernähe. Sollten Sie mich also irgendwo einmal sehen, scheuen Sie sich nicht mich anzusprechen, wenn Sie Fragen zu politischen Themen haben, egal welcher Art.
Ich hoffe Sie schenken mir auch hier in meinem neuen Umfeld Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

MICHAEL CRAMM
KANDIDAT FÜR DIE GEMEINDE
LISTENPLATZ 3

Wasserschutzpolizist
56 Jahre, vier Kinder

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zusammen mit meiner Familie lebe ich seit 42 Jahren in Bütlingen. Dem Rat der Gemeinde Tespe gehöre ich seit 1981 an und dem Rat der Samtgemeinde Elbmarsch seit 1983. Die Elbmarsch ist mein Lebensmittelpunkt. Das veranlasst mich auch weiterhin für die Entwicklung der Gemeinde Tespe und der Samtgemeinde Elbmarsch einzutreten.
Ausschlaggebend für meine ehrenamtliche politische Tätigkeit und persönliches Engagement sind und bleiben, dass Politik und Verwaltung in erster Linie für die Menschen da sind und es wichtig ist, dass alle Ortsteile gleichermaßen an der Entwicklung beteiligt werden.
Dass Werte wie Verantwortung, Toleranz und Gerechtigkeit nicht nur dem persönlichen Nutzen dienen, sondern als gemeinsames Grundbedürfnis aller Menschen geachtet werden,
Auch in der Zukunft werde ich mich optimistisch, beharrlich und engagiert zum Menschen- und Gemeindewohl mit Idealismus und Kompetenz einsetzen.
Schenken Sie diesem neuen Team der SPD und mir das Vertrauen. Geben Sie uns Ihre Stimme.

Herzlichst, Ihr Rainer Zimbrich

RAINER ZIMBRICH
KANDIDAT FÜR DIE GEMEINDE
LISTENPLATZ 4

Techniker
70 Jahre, verheiratet, 1 Kind

SPD-Fraktionsvorsitzender
Mitglied im Rat der Gemeinde Tespe
Mitglied des Verwaltungsausschuss
Mitglied im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch
Mitglied im Samtgemeindeausschuss

Als gebürtiger Hamburger habe ich einen großen Teil meiner Jugend in Tespe gelebt. Und bin der Gemeinde durch Familie und Freunde immer verbunden geblieben, so dass ich mich auch jetzt wieder für Tespe als Lebensmittelpunkt entschieden habe.
Durch meine Arbeit als Creative Director in einer europaweit tätigen Werbeagentur weiß ich, dass mit der richtigen Idee jede Herausforderung gelöst werden kann.
Daher freue ich mich über Ihre Stimme, um mich für die ständige Verbesserung der Lebensqualität und der Attraktivität unserer Gemeinde engagieren zu können.
Zusammen mit einem konstruktiven und entschlossenem Team, das auch weiterhin Projekte realisieren möchte, die möglichst vielen Bewohnern zu Gute kommen.
Der Bau des neuen Glasfasernetzes und die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED sind dafür aus meiner Sicht zwei gelungene, richtungsweisende Beispiele.
Für die Zukunft lege ich als Familienvater Wert auf die Optimierung der Kinderbetreuung, der Schulausbildung und der Verkehrsanbindungen. Um so auch in unserer Gemeinde, als Teil der Metropolregion Hamburg, eine zeitgemäße, familiengerechte und zukunftsorientierte Infrastruktur zu sichern.
Geben Sie uns Ihre Stimme, damit wir Tespe weiter voran bringen können. Vielen Dank!

OLIVER GRANDT
KANDIDAT FÜR DIE GEMEINDE
LISTENPLATZ 5

Creative Director
44 Jahre, verheiratet, 1 Kind

Als parteiloser Kandidat kandidiere ich erneut auf der Liste der SPD für einen Sitz im Gemeinderat Tespe und im Samtgemeinderat Elbmarsch.
Neben der Kommunalpolitik engagiere ich mich in der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Artlenburg und in der Leitung einer Selbsthilfegruppe in Lüneburg.
Die Erhaltung der Lebensqualität hier im ländlichen Raum liegt mir am Herzen. Dazu gehört die weitere Entwicklung einer guten Infrastruktur mit ärztlicher Versorgung, Einkaufsmöglichkeiten und einer guten Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr.
Zudem ist es mein Anliegen, die einzelnen Ortswehren durch eine gute technische und räumliche Ausstattung in ihrem anspruchsvollen, ehrenamtlichen Engagement zu unterstützen.
Wir alle brauchen die Ortswehren nicht nur bei Unglücks- oder Katastrophenfällen, sondern – insbesondere in den kleinen Ortsteilen – auch als Träger des Dorfgemeinschaftslebens.

ECKHARD KUMMER
KANDIDAT FÜR DIE GEMEINDE
LISTENPLATZ 6

Polizeibeamter a.D.
Dipl. Verwaltungsbetriebswirt (FH)
58 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder

Mitglied im Rat der Gemeinde Tespe
Mitglied im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch

Im Jahre 2003 zog ich nach Bütlingen. Als Pendler nach Hamburg lernte ich schnell die Vorzüge einer Dorfgemeinschaft kennen.
Tespe und die Elbmarsch lebt mit ihren Freizeitangeboten und der vorhandenen Infrastruktur.
Wir alle profitieren von der ehrenamtlichen Arbeit in den Vereinen. Als Mitglied des Gemeinderates möchte ich das Ehrenamt stärken.
Erwachsene und Jugendliche sollen die Möglichkeit erhalten sich und damit auch unsere Gemeinde weiter zu entwickeln.
Ein weiteres Augenmerk würde ich auf die Optimierung des öffentlichen Nahverkehrs legen. Kürzere Fahrzeiten für unsere Schulkinder und schnellere Verbindungen in die Hamburger City sind mein Ziel.

THOMAS MÖLLER

KANDIDAT FÜR DIE GEMEINDE
LISTENPLATZ 7

Speditionskaufmann
54 Jahre, verheiratet, ein Kind

5 Jahre mit vielen Eindrücken und Erfahrungen! Diese 5 Jahre liegen hinter mir als Ratsherr in Tespe und in der Samtgemeinde.
Viele Dinge, die man als junger Ratsherr lernen musste, aber auch viele Dinge die man einbringen, mitbestimmen, bewegen, begleiten oder auch kritisch betrachten konnte oder musste.
Kommunalpolitik ist in der Lage, für das Gemeinwohl einer kleinen Gesellschaft zu sorgen, wenn die Parteien versuchen, sich auch einmal zusammenzuraufen und zusammenzuarbeiten. Dies haben wir immer betont und versucht umzusetzen. Gemeinde = Gemeinschaft.
Wir, die wir uns vor 5 Jahren neu zusammengefunden haben, um einen moderneren Weg der Politikgestaltung in Tespe zu finden, konnten vieles auf den Weg bringen, was in der Vergangenheit versäumt wurde.
Dies wollen wir weiterhin tun. Mit Engagement, innovativen Ideen, gemeinsam und mit verantwortungsvollem Umgang des Gemeindehaushaltes.
Auch für die kommende Wahlperiode möchte ich meinen Beitrag leisten, Tespe weiter nach Vorne zu bewegen. Sie entscheiden, ob Sie mir diese Möglichkeit bieten wollen. Mit Ihrer Stimme. Danke!

THORSTEN SCHWARZ

KANDIDAT FÜR DIE GEMEINDE
LISTENPLATZ 8

Eventmanagement
45 Jahre, ledig

Mitglied im Rat der Gemeinde Tespe
Mitglied im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch
Im Vorstand des TSV Tespe

Nun, seit meiner Geburt lebe ich noch nicht in Tespe, aber mit einigen Unterbrechungen in London und Stuttgart seit 1989. Von Beruf bin ich im Vertrieb als Außendienstmitarbeiter bei einem Kombifrachtdienstleister (Spedition) in Maschen tätig.
Willy Brandt sagte einmal „Der beste Weg, die Zukunft vorauszusagen ist, sie zu gestallten“.
Ähnlich wie die Elbe hinter dem Deich! Entweder man schwimmt mit dem Strom, oder dagegen. Vorher sollte man sich jedoch austauschen und miteinander reden.
Denn nur an einem ruhigen Fluss kann man Neues wagen.
Um dieses umzusetzen, würde ich mich sehr freuen, wenn Sie mir durch Ihre Stimmen Ihr Vertrauen geben würden.
Zusätzlich bewerbe ich mich um ein Mandat im Samtgemeinderat und würde mich auch hier freuen, Ihre Stimme zu erhalten.

Ich danke Ihnen!

FRITHJOF BRANDT

KANDIDAT FÜR DIE GEMEINDE
LISTENPLATZ 9

Vertriebs- und Außendienstmitarbeiter
Bei einem Kombifrachtdienstleister
32 Jahre, ledig

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Elbmarsch,

ich möchte diese Möglichkeit nutzen, um mich Ihnen sowohl beruflich als auch privat vorzustellen. Beruflich bin ich als Vertriebsingenieur für das Gebiet nördliches Niedersachen und Bremen zuständig. Hier begleite ich kommunale Beschaffungen im Bereich der Personenschutztechnik für Feuerwehren, Rettungsdienste und Polizei.
Auch privat schlägt mein Herz für die Feuerwehr. Als stellvertretender Samtgemeindejugendfeuerwehrwart und in den vergangenen 15 Jahren als Ortsjugendfeuerwehrwart der Jugendfeuerwehr Tespe, steht die Jugendförderung für mich ebenso im Mittelpunkt wie die Förderung und Weiterentwicklung unserer Ortsfeuerwehren in der Elbmarsch.
In der letzten Amtszeit war ich bereits als parteiloser Ratsherr der SPD-Fraktion im Tesper Gemeinderat tätig. Gerne würde ich meine beruflichen Kenntnisse nutzen, um auf Samtgemeindeebene die Arbeit des Feuer- und Katastrophenschutzausschusses unterstützen.
Ich bedanke mich für das Vertrauen bei der letzten Kommunalwahl und hoffe auch weiterhin im Sinne der Allgemeinheit tätig sein zu können.

JAN ELVERS

KANDIDAT FÜR DIE GEMEINDE
LISTENPLATZ 10

Vertriebsingenieur
35 Jahre, ledig

Mitglied im Rat der Gemeinde Tespe
Mitglied im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch

UNSER WAHL PROGRAMM FÜR DIE GEMEINDE

TESPE SPD

DIE LETZTEN 5 JAHRE HABEN WIR VIEL ERREICHT.
JETZT WOLLEN WIR DEN NÄCHSTEN SCHRITT MACHEN.

An diesen Themen wollen wir weiter arbeiten:

- Gleichberechtigte Ortsteile bei allen Zielen
- Verbesserung der Infrastruktur
- Schaffung eines prägenden Ortsbildes
- Weitere Sanierung der Gemeindestraßen
- Zeitgemäße und energieeffiziente Erhaltungsmaßnahmen der Gemeindeliegenschaften
- Fortsetzung der Modernisierung der öffentlichen Beleuchtung und dadurch Steigerung des Kosteneinsparpotenzials
- Erhalt und Verbesserung der Wohnqualität
- Förderung und Unterstützung der Vereine und ehrenamtlichen Arbeit
- Förderung der Jugendarbeit („Jugendtreff“)
- Bedarfsangepasste Optimierung der Kindertagesstätte Tespe
- Unterstützung der Seniorenarbeit
- Förderung sozialschwacher Familien
- Anregungen der Bürger aufnehmen und in die politische Arbeit einfließen lassen
- Transparenz der gemeindepolitischen Ziele und Entscheidungen
- Handlungsfähigkeit der Gemeinde durch effizientes und zeitgerechtes Planen des Haushaltes erhöhen
- Weiter zeitnahe Umsetzung von Ratsbeschlüssen
- Integration der hier lebenden Flüchtlinge

Musterstimmzettel

für die Gemeindewahl am 11. September 2016 in der Gemeinde Tespe

Sie haben **3 Stimmen: X X X**
Sie können alle drei Stimmen einem **Wahlvorschlag in seiner Gesamtheit (Gesamtliste)** oder **einer einzigen Bewerberin/einem Bewerber** geben.
Sie können Ihre Stimmen aber auch auf **mehrere Gesamtlisten** und/oder **mehrere Bewerberinnen/Bewerber desselben** Wahlvorschlages oder **verschiedener** Wahlvorschläge verteilen.
Nicht mehr als drei Stimmen. Der Stimmzettel ist **sonst grundsätzlich ungültig.**

Sozialdemokratische Partei Deutschlands	**SPD**
Wahlvorschlag Gesamtliste	◯◯◯

1. **Werner,** Jörg, Bütlingen	◯◯◯
2. **Rusch,** Inge, Tespe	◯◯◯
3. **Cramm,** Michael, Avendorf	◯◯◯
4. **Zimbrich,** Rainer, Bütlingen	◯◯◯
5. **Grandt,** Oliver, Tespe	◯◯◯
6. **Kummer,** Eckhard, Avendorf	◯◯◯
7. **Möller,** Thomas, Bütlingen	◯◯◯
8. **Schwarz,** Thorsten, Tespe	◯◯◯
9. **Brandt,** Frithjof, Tespe	◯◯◯
10. **Elvers,** Jan, Tespe	◯◯◯

UNSER TEAM FÜR DIE SAMTGEMEINDE

TESPE SPD

FRITHJOF BRANDT
LISTENPLATZ 13

Vertriebs- und Außendienst-mitarbeiter bei einem Kombifrachtdienstleister
32 Jahre, ledig

ECKHARD KUMMER
LISTENPLATZ 15

Polizeibeamter a.D.,
Dipl. Verwaltungsbetriebswirt (FH)
58 Jahre, verheiratet,
zwei erwachsene Kinder

Mitglied im Rat der Gemeinde Tespe
Mitglied im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch

THOMAS MÖLLER
LISTENPLATZ 18

Speditionskaufmann
54 Jahre, verheiratet, ein Kind

JÖRG WERNER
LISTENPLATZ 2

Polizeibeamter /
Dipl. Verwaltungswirt
56 Jahre, verheiratet, 3 Kinder

Bürgermeister der Gemeinde Tespe
Mitglied im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch
Mitglied im Samtgemeindeausschuss
Vorsitzender des TSV Tespe

RAINER ZIMBRICH
LISTENPLATZ 6

Techniker
70 Jahre, verheiratet, 1 Kind

SPD-Fraktionsvorsitzender
Mitglied im Rat der Gemeinde Tespe
Mitglied des Verwaltungsausschuss
Mitglied im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch
Mitglied im Samtgemeindeausschuss

JAN ELVERS
LISTENPLATZ 10

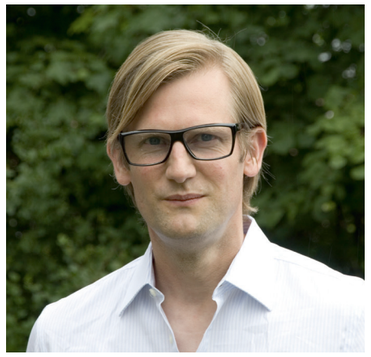
Vertriebsingenieur
35 Jahre, ledig

Mitglied im Rat der Gemeinde Tespe
Mitglied im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch

THORSTEN SCHWARZ
LISTENPLATZ 21

Eventmanagement
45 Jahre, ledig

Mitglied im Rat der Gemeinde Tespe
Mitglied im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch
Im Vorstand des TSV Tespe



OLIVER GRANDT
LISTENPLATZ 24

Creative Director
44 Jahre, verheiratet, 1 Kind

MICHAEL CRAMM
LISTENPLATZ 27

Wasserschutzpolizist
56 Jahre, vier Kinder

UNSER WAHL PROGRAMM FÜR DIE SAMTGEMEINDE

TESPE SPD

UNSER LEITGEDANKE: ***IDENTITÄT DER ELBMARSCH ERHALTEN!***
U*NSER MOTTO:* ***LEBEN, WOHNEN, ARBEITEN!***

SCHULE UND GANZTAGSBETREUUNG

- Ausbau unseres Schulbetriebes zu Ganztagsschulen
- Oberschule in der Elbmarsch weiter unterstützen und Schulabschlüsse komplettieren: Das Abitur in der Elbmarsch sollte möglich sein
- Weiteren Ausbau der Betreuungsplätze in Krippen und Kindertagesstätten unterstützen und Kooperation zwischen den Gemeinden fördern
- Vernetzung des pädagogischen Angebotes

GEMEINSCHAFTSLEBEN: SENIOREN, JUGEND, SPORT, KULTUR UND VEREINE

- Jugend-und Seniorenbegegnungsstätte in Kooperation mit den Gemeinden bauen
- Generationsübergreifende Netzwerke weiter ausbauen
- Integration von Flüchtlingen fördern und ehrenamtliche Arbeit unterstützen

Seniorenarbeit:

- Arbeit des Seniorenbeirat unterstützen
- Seniorenausfahrten als Erfolgsmodell beibehalten
- Vernetzung von Organisationen, die Seniorenarbeit leisten fördern

Jugendarbeit:

- Erarbeitung eines zukunftsfähigen Konzeptes in der Jugendarbeit

Sport, Kultur und Vereine:

- Breitensport unterstützen und Vereine weiterhin fördern
- Kulturaktivitäten unterstützen

WOHNEN UND VERKEHR

- Ortsentwicklungsplanung für die Samtgemeinde Elbmarsch forcieren und abschließen: Moderaten Zuzug in der Elbmarsch zum Erhalt der Infrastruktur weiter ermöglichen
- Gemeinden gleichmäßig entwickeln
- Verkehrsflüsse entzerren: ÖPNV weiter optimieren: Buslinien nach Winsen, Geesthacht und Lüneburg und Anbindung der einzelnen Ortsteile in der Elbmarsch verbessern
- Optimierung der Anbindung der B404 / A25 / Ortsumgehung Geesthacht: Elbmarscher Interessen lautstark vortragen und einfordern!
- Initiative zur Verbesserung des Lärmschutzes an der B 404 anstreben
- Schaffung von bezahlbarem Wohnraum: Beteiligung an der Wohnungsbauinitiative des Landkreises Harburg
- Radwegekonzept weiter fortführen und Beschilderung optimieren

ARBEITSPLÄTZE UND ÖKOLOGISCHE GEMEINDE

- Bisheriges Erfolgsmodell von Ansiedlungen im Gewerbegebiet Eichholz fortführen
- Ansiedlung von innovativen Betrieben den Vorrang einräumen
- Ausbau alternativer Energien weiterhin Vorrang einräumen. Umrüstung auf LED-Beleuchtung in allen öffentlichen Gebäuden durchführen
- Natur erleben im Einklang mit Landwirtschafts- und Wirtschaftsnutzung

FEUERWEHREN, RETTUNGSWESEN UND SICHERHEIT

- Feuerwehren weiterhin auf modernen Stand erhalten: Ausrüstung und Gerätehäuser konsequent modernisieren
- Rettungswesen weiter optimieren
- Erhöhung der Polizeipräsenz einfordern und Kontrollen im Deichvorland optimieren

FINANZEN

- Solide Finanzen als Handlungsrahmen
- Finanzierungsvorbehalt für Einzelmaßnahmen

JÖRG WERNER FÜR DEN KREISTAG

TESPE SPD

WAS WIR IM KREISTAG ERREICHEN WOLLEN

Im Mittelpunkt unserer Kommunalpolitik steht die soziale Gerechtigkeit. Hierin unterscheidet sich die Sozialdemokratie eindeutig von anderen politischen Kräften.

Die schlimmste Finanz- und Wirtschaftskrise seit den dreißiger Jahren hat den Erfindern der neoliberalen Wirtschaftsideologie – wonach der Markt alles selber regeln könne – und ihren Befürwortern gezeigt, dass sie jahrzehntelang einer falschen Ideologie nachgejagt sind. Die Folgen dieser verfehlten Politik schlagen auch direkt auf unsere kommunalen Haushalte durch. Jetzt muss der Staat, also letztendlich wir alle, Milliardenbeträge aufwenden, um diese Defizite wieder aufzufangen.

Wir werben um Mehrheiten, die den sozialen Ausgleich wollen und unterstützen, in den Gemeinden und im Landkreis. Wie bisher wollen wir unsere Politik kompetent, verlässlich und durchschaubar gestalten.

Wir laden alle ein, an dieser Aufgabe konstruktiv mitzuwirken, und setzen dabei auf eine verstärkte Bürgerbeteiligung. Ihre Fachkompetenz und Ihre Lebenserfahrung sind gefragt.

Mit unserem Zukunftsprogramm beschreiben wir Ziele unserer künftigen Arbeit im Landkreis Harburg für die nächsten fünf Jahre und weit darüber hinaus.

JÖRG WERNER, LISTENPLATZ 7
Polizeibeamter/ Dipl. Verwaltungswirt
56 Jahre, verheiratet, drei erwachsene Kinder
Bürgermeister der Gemeinde Tespe
Mitglied im Rat der Samtgemeinde Elbmarsch
Mitglied im Samtgemeindeausschuss
Vorsitzender des TSV Tespe

IMPRESSUM

V.I.S.D.P.
RAINER ZIMBRICH
AUF DEM KAMP 2
21395 TESPE-BÜTLINGEN

GESTALTUNG
OLIVER GRANDT
NACHTIGALLENWEG 30
21395 TESPE

BESUCHEN SIE UNS AM 28. AUGUST

TESPE
SPD

KOMMEN SIE ZUR SPD WAHLPARTY IN TESPE
MIT UNSEREN KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN
AM SPORTLERHEIM TESPE, BADSTRASSE, 21395 TESPE

SONNTAG, 28. AUGUST 2016

11 BIS 14 UHR